

# Schlüsseltechnologien — Motor für hohe Produktivität und Effektivität

Von Gerhard Tautenhahn, Mitglied des Zentralkomitees und Leiter der Abteilung Maschinenbau und Metallurgie des ZK der SED

---

Parteiwahlen sind stets ein Zeitabschnitt höchster Aktivität der Mitglieder und Kandidaten der Partei zur Verwirklichung der Beschlüsse des Zentralkomitees und der Entwicklung schöpferischer Initiativen aller Werktätigen für die Stärkung des Sozialismus und die Sicherung des Friedens. Von einer solchen Atmosphäre sind auch die Wahlversammlungen der Parteiorganisationen in den 50 Kombinat der metallverarbeitenden Industrie und Metallurgie geprägt.

In diesen Tagen und in den kommenden Wochen ziehen die Kommunisten dieses Bereiches Bilanz über ihren Anteil an der Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitag, und sie beraten und beschließen darüber, wie die Kampfkraft ihrer Grundorganisationen weiter gefestigt und ihr Beitrag zur Stärkung der Leistungskraft der Wirtschaft vergrößert werden kann.

In Vorbereitung des XI. Parteitag melden sich viele Betriebskollektive, geführt von ihren Parteiorganisationen, mit neuen Initiativen zur Erfüllung und Überbietung der Planaufgaben und der im sozialistischen Wettbewerb übernommenen Verpflichtungen sowie zur Bewältigung höherer Anforderungen bei der Realisierung der neuen Etappe unserer ökonomischen Strategie zu Wort. Das ist ihr Beitrag zur Weiterführung des Kurses der Hauptaufgabe, der die Politik unserer Partei auf lange Sicht bestimmen und mit dem sie die Schwelle des Jahres 2000 überschreiten wird.

Davon ausgehend, hat Genosse Erich Honecker auf der 10. Tagung des ZK einen eindeutigen Zusammenhang zwischen der weiteren erfolgreichen Entwicklung der DDR und den Erfordernissen der raschen Entwicklung der Produktivkräfte hergestellt. Er hob die Notwendigkeit hervor, der Entwicklung der modernen Produktivkräfte - die sich international in sehr hohem Tempo vollzieht - durch herausragende wissenschaftlich-technische Leistungen in allen Kombinat, Betrieben und wissenschaftlichen Einrichtungen wirksamer zu entsprechen. In wachsendem Maße sind die schöpferischen Fähigkeiten der Arbeiter und Ingenieure, ihr Engagement für Spitzenleistungen auf wissenschaftlich-technischem Gebiet zu fordern und zu fördern. Erneut erweist sich, daß in unserer Gesellschaft der Mensch mit seinen Fähigkeiten die Hauptproduktivkraft ist und bleibt.

Wenn die Parteiorganisationen im Verlaufe der Parteiwahlen ihre politische Verantwortung für das weitere dynamische Wachstum abstecken, lenken sie die Aufmerksamkeit insbesondere auf die Schlüsseltechnologien, zu denen unter anderem die Mikroelektronik, die moderne Rechen-technik, die automatisierte Konstruktion und Produktionsvorbereitung (CAD/CAM) und die flexible Automatisierung gehören. Sie beraten, wie in ihrer politisch-ideologischen Arbeit die Bedeutung der Schlüsseltechnolo-

**Mit neuen  
Initiativen zum  
XI. Parteitag**

